

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	69 (1996)
Heft:	2
Rubrik:	Personen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eidgenössisches Diplom für 29 Berufsoffiziere und -unteroffiziere

... darunter drei Fouriere

-r./emd. 29 eidgenössisch diplomierte Berufsoffiziere verstärken ab diesem Jahr das Lehrpersonal der Schweizer Armee. Gemeinsam mit dem EMD-Chef, Bundesrat Adolf Ogi, haben sie im Auditorium Maximum der ETH Zürich den Abschluss ihres dreijährigen Diplomstudiums gefeiert.

Auf sie warte nun die Praxis als militärischer Lehrer und Erzieher, sagte der Ausbildungschef der Armee, Korpskommandant Jean-Rodolphe Christen, den diplomierten Berufsoffizieren. Entscheidend seien dabei weder ausgeklügelte Computer-Programme noch ein Haufen Papier, sondern Vorbild und Wirkung, welche sie als Instruktoren auf die Menschen ausstrahlen. «Wirklich erfolgreiche Kommandanten führen Soldaten menschenorientiert», betonte der Ausbildungschef.

Auch Berufsunteroffiziere diplomierte

Ziel erreicht ebenfalls für eine Frau und 29 Männer: Nach einer jähriger Ausbildung überreichte ihnen Oberst i Gst René Christen, Kommandant der Zentralen Schule für Instruktionsunteroffiziere, in Herisau das Diplom als Berufsunteroffiziere.

Regierungsrat Alex Oberholzer, Militärdirektor des Kantons St. Gallen, forderte an der Brevierung die neuen Berufsunteroffiziere auf, Flexibilität, Inno-

vationsgeist und Phantasie zu zeigen. Seiner Ansicht nach tragen die Instruktoren eine hohe Mitverantwortung für die Armee. Denn jede noch so gut ausgerüstete und optimal strukturierte Armee sei nur so viel wert, wie die Menschen, die sie verkörpern.

Im Beisein von Ständeratspräsident Otto Schoch und dem Ausbildungschef der Armee, Korpskommandant Jean-Rodolphe Christen, erhielten ebenfalls drei «Hellgrüne» das eidgenössische Diplom für Berufsoffiziere.

Es sind dies:

Roberto Biaggi, Ringoldswil
Pasquale Di Nicola, Blumenstein

Roger Inglin, Winterthur
Allseits herzliche Gratulation und viel Erfolg.

Neuer Chefredaktor

-r. Der «Schweizer Soldat» verliert ab kommendem 1. April eine vielbeachtete und kollegiale Persönlichkeit. Chefredaktor Edwin Hofstetter tritt ins zweite Glied zurück.

In seine Fussstapfen tritt Werner Hungerbühler aus Muttenz. Wir wünschen ihm ebenfalls eine erfolgreiche Tätigkeit im Dienste der Militärfachpresse.

MINEN TÖDLICHES ERBE DER KRIEGE

